

Kapitäne berichten . . .

Hier finden Sie den echten Abenteuergeist, der die großen Entdecker aller Zeiten beherrschte, hier erleben Sie den Zauber der Seefahrt und die ewig deutsche Sehnsucht, das „Fernweh“. Hier berichten altverdiente Kapitäne von ihren modernen Wikingerfahrten über alle Meere der Erde, auf Segelschiffen und Riesendampfern, als Schiffsjunge oder Erster Steuermann. Unter ihnen sind Männer, die die Gipfel ihres Standes erreichten: Kapitän Leopold Ziegenbein, Kommodore des Norddeutschen Lloyd, Kapitän Fritz Kruse, Kommodore der Hamburg-Amerika-Linie; oder Kapitän Friedrich Christiansen, Generalmajor der Luftwaffe, mit seinem Bericht über den ersten Atlantikflug mit „DO X“. Sie lesen von Kriegserlebnissen in Deutsch-Ostafrika, vom Brand auf hoher See, von einer „Winterfahrt der Bremen“, einer „Bananenfahrt nach Kamerun“, von Strandung und Errettung aus Seenot und von modernen Piraten. Schlicht wie alle Männer, die sich das Meer zur zweiten Heimat erkoren, packend und erschütternd durch die Wahrheit und Einmaligkeit ihres Erlebens, berichten hier deutsche Kapitäne von ihrem immerwährenden Kampf mit dem Wasser.

Früher ist erschienen:

Fred Schmidt

Schiffe und Schicksale

Ein Buch von stillem Heldentum

— Zweite Auflage —

Mit 65 Abbildungen auf 32 Tafeln
und einer Karte, in Ganzleinen

gebunden RM 4.80



in Berlin SW 68, Wilhelmstraße 29